Tolles Spiel gegen den ASK Ebreichsdorf!

Endlich das erste Vorbereitungsspiel auf eigener Anlage! Zu Gast war der ASK Ebreichsdorf – der Aufsteiger in die 2. Landesliga Ost.

Die Ebreichsdorfer begannen wie aus der Pistole geschossen. Bereits in der 2. Minute schloss Dyma einen Angriff mit einem herrlichen Kopfball zum 0 : 1 ab. Die sehr starken Gäste ließen unserer Mannschaft kaum Luft zum Atmen. Bereits in der 10. Minute erzielte Schörg das 0 : 2. Der Meister der Gebietsliga kombinierte schnell, spielte Forechecking und war unserem Team in der Anfangsphase in allen Belangen überlegen. Erst nach 20. Minuten der erste schöne Konter der Heimischen – Jovo Peric umtanzte nach sehenswerter Ballannahme den

gegnerischen Tormann und verkürzte auf 1 : 2. Doch bereits im Gegenstoß erhöhten die Ebreichsdorfer in der 22. Minute durch Hirt auf 1 : 3. Ebreichsdorf präsentierte sich als sehr gut eingespieltes Team, dass sich in weiterer Folge Torchance um Torchance erarbeitete. Nach einem Stellungsfehler in der Ebreichsdorfer Abwehr erzielte Patrick Spreitzer nach einem Eckball per Kopf den Anschlusstreffer zum 2 : 3. Unsere Mannschaft setzte nach. In der 44. Minute verwandelte Dusan Vuleta einen Freistoß aus 20 Metern über die Mauer in die Kreuzecke. Plötzlich stand es zur Halbzeit 3 : 3.

Nach der Pause konnte sich unser Team besser auf die Ebreichsdorfer einstellen und hielt gut mit. Dennoch fiel in der 56. Minute das 3 : 4 für die Gäste durch Knaller. Es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit vielen guten Möglichkeiten auf beiden Seiten. Nach einem Freistoß von der halbrechten Seite bewies der aus dem Urlaub zurückgekehrte Kapitän unserer Mannschaft, Robert Kletzl, seine Stärke bei Standardsituationen und glich zum 4 : 4 aus. In der 77. Minute das nächste Highlight von Neuerwerbung Jovo Peric. Nach einem guten Zuspiel an die Strafraumgrenze trickste Peric die Ebreichsdorfer Verteidigung locker aus und scorte zum 2. Mal in diesem Spiel (somit der 3 Doppelpack im 3 Spiel) – 5 : 4 für Marienthal. Nachdem nun die Kräfte auf beiden Seiten nachließen und zahlreiche Wechsel den Spielfluss deutlich verlangsamten, bedeutete dieser Treffer den Sieg in einem tollen Fußballspiel gegen sehr gute Ebreichsdorfer.